Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

43. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 12. Dezember 1907. Nummer 50.

Geschenke, die ein Mann liebt.

Praktische Sachen Gefallen ihm mehr.

Der aufgeweckte, fortschrittliche Mann, es macht nichts aus, wie wenig er reist, wünscht immer, daß sein Gepäck mit seiner allgemeinen Erscheinung im Einklang steht, und dieses ist auch wichtig. Denn viele Reisende in einem fremden Land werden nach ihrem Gepäck beurtheilt. Unsere Weihnachts Ausstellung von „Dreß Suit Cases" und Handtaschen würde ihn bewegen, anzuhalten und auszurufen, „Das ist gerade was ich wünsche, eine nett aussehende Handtasche." Und kein Wunder—der Styl und die Anfertigung unserer Taschen und Cases erregen Bewunderung. Angefertigt für jede Sorte von grober, nachlässiger Behandlung Ein Geschenk, das er für Jahre anerkennen wird. Machet seine Weihnacht eine wirklich fröhliche mit einen von diesen:

Englische Reisetaschen.

Gut angefertigt—für starken Gebrauch, von feiner Qualität glattem Walrus Leder. Schweres Stahlgestell und hübsch bedeckt; gute dienstbare Griffe. Preise, $3.50 bis $10.00.

Reisetaschen.

Eine willkommene Gabe für jeden Reisenden, anfangefertigt von feinem Qualität Leder, mit militärischen Bürsten, Zahnbürste, Kamm und Seifenbehälter, vollständig. Gerollte Tasche, nett verpackt um Raum zu sparen. Preise, $1.75 bis $5.00.

Dreß Suit Cases.

Ein vollständiges, großes Assortiment, feine Leder, alle von ihnen. Gute starke Stahlgestelle für starken Gebrauch—Leder Griffe, nett bekleidet und schwere Schnallen. Preise laufen von $1.50 bis $5.00.

Wir sind stolz auf unsere Linie von Rechnungsbehälter, Briefbehälter, Combination Taschenbüchern, Cigarrenbehälter und Kartenbehältern. Alle sein verfertigt und enworfen. Gemacht für Tragbarkeit und Taschen Bequemlichkeit Preise, 50c bis $2.00.

Ausstellung von zarten Geschenke Taschentücher.

Tausende von prachtvollen Taschentücher in ihrer Zartheit. Elegante Rose Point, Duchess und bandgestickte Erschaffungen. Taschentücher für jedes Alter. Taschentücher um die Lücken in der eigenen Collektion auszufüllen. Feine Dessins als Gaben für andere. Die wünschenswerthe Weihnachts Sorte, die aussehen und fühlen, als wenn sie vorpellen von uns verlangten Preis wären. Alle hübsch verpackt in dekorirten Weihnachtskistchen.

Globe Warehouse,

121-127 Wyoming Avenue.

A. Conrad & Sohn,
Allgemeine
Versicherung.
245 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Grabsteine.

Wollt ihr einen Grabstein bestellen? **Joseph Buwen,** der deutsche Bildhauer von Hyde Park,
141 N. Main Avenue,
hat die größte Auswahl von Steinen, von $5 bis $500. Mit verbesserter Maschinerie bin ich in den Stand gesetzt, die Arbeit besser und billiger zu liefern, wie irgend ein anderes Geschäft in der Umgegend. Sprecht vor.

O. B. Partridge
Advokat und Rechtsanwalt,
421 Lackawanna Avenue,
Scranton. Pa.

Lorenz & Dörsam,
Deutsche Apotheke,
Ecke Washington Ave. und Linden Str
Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,
Contraktor und Baumeister,
1716 Ridge Row. Beide Telephone.
Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery
(Deutsches Blumengeschäft)
301 Washington Ave.,
Beide Telephone. Scranton, Pa.
E. D. Schultheis.

Gebrüder Schneider,
Plumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— George Lubrecht, Redakteur des Hazleton „Standard", ist zum kaufmännischen Abschätzer für das County Luzerne ernannt worden.

— Von heute an werden alle Hunde unter Quarantäne für 100 Tage gestellt, aus Furcht vor der Tollwuth. Hunde ohne genügende Maulkörbe werden ohne Erbarmen erschossen.

— Nach dem Entscheid der Commissäre wird Luzerne County keine Reformanstelt und Heim für jugendliche Verbrecher errichten, sondern für deren Unterbringung wie bisher bezahlen.

— Die betagte Frau Charles McCourty verbrannte am Freitag in ihrer Wohnung. Sie war gelähmt und während sie allein war, gerieth ihr Anzug in Brand, ohne daß sie um Hilfe rufen konnte.

— Der Healy Brecher der Miners Mills Kohlen Companie wurde Sonntag Morgen um etwa 5 Uhr durch ein Feuer zerstört, das jedenfalls angelegt war, denn es befand sich weder Samstag noch in der Nacht ein Feuer im Gebäude. Schon vor zwei Wochen war ein Brandstiftungsversuch gemacht, aber glücklich vereitelt worden. Der Verlust beträgt $ 30,000 und das Werk beschäftigte 150 Männer und Knaben.

— Die Regengüsse der letzten Tage haben in dieser Gegend, wie ja stets, durch Austreten der wilden Gebirgsbäche großen Schaden an den Bahnbetten und anderem Eigenthum angerichtet, den Verkehr unterbrochen und Gruben und Fabriken zum Stillstande gebracht. Zwischen hier und Nanticoke, auf den Ebenen der Westseite und zu Miners Mills, Hudson, Plains und anderen Ortschaften ist der Schaden bedeutend und nachhaltig.

Pittston.

— Frau George Fleischer von Mill Straße stürzte Montag eine Treppe hinab und brach sich durch den Fall ein Bein nahe dem Fußgelenk.

— George Bossard, ein Angestellter in der Office der U. S. Expreß Companie, erhielt Montag einen Finger in der Thüre der Geldspinde zerdrückt.

— Die Joseph Cake Wohnung an der Ecke von Luzerne Ave. und Spring Straße, West Pittston, wurde Dienstag Morgen früh durch ein entstandenes Feuer zum Betrage von $ 2000 beschädigt.

Das Thal abwärts.

Taylor.—In dem Grocerie Geschäft von Peter Weiskopf an Main Straße, nahe Oak, brach gestern Morgen gegen 1 Uhr ein Feuer aus, welches drei Gebäude zerstörte und einen Schaden von beiläufig $ 11,000 anrichtete. Es dauerte lange, ehe die Feuerwehr eintraf, so daß die Flammen sich schon weit ausgebreitet hatten und erst gegen 3 Uhr gedämpft werden konnten. Es darf als ein Glück bezeichnet werden, daß weder Menschenleben zu beklagen, noch körperliche Verletzungen zu verzeichnen sind. Ein Feuermann trug eine Wunde an der Hand davon, veranlaßt durch ein Stück Blech.

— John Wassack, ein Angestellter der Jermyn No. 1 Zeche zu Old Forge, erhielt Donnerstag durch einen Deckenfall gefährliche Verletzungen und wurde zur Behandlung nach dem Moses Taylor Hospital genommen.

— Der Leichnam eines unbekannten Mannes wurde gestern Morgen in dem Lackawanna Flusse bei Moosic aufgefunden, wo er von dem Gebüsche festgehalten worden war. Wahrscheinlich hat ihn die Hochfluth dort angeschwemmt.

Katarrh kann nicht kurirt werden durch locale Applikationen, da sie den Sitz der Krankheit nicht erreichen können. Katarrh ist eine Blut- oder Constitutions-Krankheit und um sie zu heilen, müßt Ihr innerliche Heilmittel nehmen. Hall's Katarrh-Kur wird eingenommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimige Oberfläche. Hall's Katarrh-Kur ist keine Quacksalber-Medizin. Sie wurde seit Jahren von einem der besten Aerzte dieses Landes verordnet und ist ein regelmäßiges Recept. Sie besteht aus den besten bekannten Tonica, verbunden mit den besten Blutreinigungsmitteln, die direkt auf die Schleimoberfläche wirken. Die vollkommene Verbindung der zwei Bestandtheile ist es, was solch' wundervolle Resultate bei der Heilung von Katarrh hervorbringt. Laßt Euch Zeugnisse umsonst geben.

F. J. Cheney & Co., Eigenth., Toledo, O.
Verkauft von allen Apothekern, Preis 75c.
Hall's Familien-Pillen sind die besten.

Stadtrath.

Select Council, 5. Dezember.

Der Wasserfrage wurde in dieser Versammlung wieder ziemliche Aufmerksamkeit geschenkt, denn nachdem die Resolution des unteren Zweiges angenommen worden war, daß der Stadtanwalt bei der Untersuchung der Wassermiethe mithelfen sollte, reichte Costello eine Resolution ein, laut welcher das Voranschlags Comite für nächstes Jahr angewiesen wird, $ 1000 zu erlauben, um die Sporteln, Kosten und Ausgaben des Stadtanwaltes bei der Untersuchung zu decken, ob die gerechnete Wassermiethe der Scranton Gas und Wasser Companie mäßig ist. Ein längerer Redeschwall folgte, bei welchem mehrere Mitglieder gegen eine Bewilligung waren, trotzdem sie die Sache untersucht haben wollten. Später brachte Costello die Wasserfrage wieder in den Vordergrund, indem er wissen wollte, warum das betreff. Comite nichts in Bezug auf die Ordinanz der City Wasser Companie gethan habe. Es wurde ihm dann erklärt, daß das Comite an der Sache arbeite, aber sie so wichtig sei, daß sie nicht ohne weiteres erledigt werden könne.

Mayor Dimmick sandte jene Resolution mit seinem Veto belegt zurück, laut welcher er mit dem Direktor der öffentlichen Werke einen Miethskontrakt für das Gebäude der Schlauch Companie No. 5 eingehen sollte. Er gab seine Gründe für das Veto an und dasselbe wurde aufrecht erhalten. Controlleur Eisele legte seinen jährlichen Bericht über die städtischen Finanzen vor und derselbe wurde angenommen und eingetragen. William Piper verlangt $ 100 für Verletzungen, die er im August erhielt, als die Pferde des Polizeiwagens durchbrannten. Die Angelegenheit wurde dem Comite überwiesen.

Neue Vorlagen gab es wie folgt: Mulley—Resolution für Veränderung eines Lichtes an Deacon Straße; angenommen. Von Bergen — Resolution, dem L. Francois Erlaubniß gebend, unter Nay Aug Avenue eine Drainirungsröhre zu legen; angenommen. Costello —Resolution, die den Direktor der öffentlichen Werke autorisirt, einen Voranschlag der Kosten für Einrichtung und Unterhalt eines Schwimmplatzes in dem Leggett Bache anzufertigen; angenommen. Resolution, welche die Zeit zur Bezahlung der städtischen Steuern ohne Strafaufschlag bis zum 31. Dezember verlängert. Jordan—Resolution, welche der Frau Elisabeth Wagner die Erlaubniß ertheilt, ihr Eigenthum mit dem Forest Court Abzugskanal zu verbinden; angenommen. Merriman — Resolution, daß der städtische Schreiber in Zukunft feststelle, daß alle Ordinanzen gesetzlich sind, ehe er sie drucken läßt; angenommen. Resolution, daß der Direktor der öffentlichen Werke feststelle, wie Straßenlichter mit Vortheil versetzt werden können, um die Stadt so ökonomisch wie möglich zu beleuchten; angenommen. Woodling—Ordinanz für ein Licht an Hickory Straße; referirt. Ordinanz, welche der Scranton und Westseite Straßenbahn Companie eine Fristverlängerung gewährt zur Fertigstellung ihrer Bahnlinie; referirt.

Bei endgültiger Lesung wurden die folgenden Vorlagen angenommen: Für ein Licht an Howell Straße und Decker Court; die Uebertragung von gewissen Fonds zum Polizei- und Feueralarm-System; Uebertragung von Fonds für allgemeine Ausgaben.

Deutsche Briefliste.

Frank H. Buhluz, Emma Fischer,
Frau Sarah E. Jacobs (2),
Walter Hackman, Frau Keib,
Eva Lutz, Anna Mack,
Chas. Peul, A. Paul, jr.,
Geo. Scrach, Louise Scheuer,
P. J. Weber, Byron Weidement,
Mr. Zimmerman, Sam Weiß und Frau,
Rosie Mary Yeager.

Von Petersburg.

— Zu Ehren des 17. Geburtstages von Frl. Elisabeth Tißler fand in der Wohnung ihrer Eltern am Samstag eine gesellige Zusammenkunft statt, wobei man sich mit Spielen und Musik vergnügte und zuletzt einen sehr schmackhaften Imbiß einnahm.

Bestellt das „Wochenblatt."

Von der Südseite.

— Den Eheleuten Jakob Seifring von Archbald ist ein Söhnlein geboren worden.

Der jugendliche Sohn der Eheleute Arthur Allendorf wurde Sonntag im Forest Hill Friedhofe zur letzten Ruhe bestattet.

Elma, die jugendliche Tochter der Eheleute Otto Weinschenk von Alder Straße, wurde Sonntag Nachmittag im St. Marien Friedhofe beigesetzt.

Bei den Eheleuten August Schimpff von Cedar Avenue hat sich Samstag ein kräftiger Stammhalter eingestellt, worauf August nicht wenig stolz ist.

Herr und Frau S. Riedl von Stafford Avenue feierten letzte Woche im Freundeskreise die silberne Hochzeit und wurden dabei auch reichlich beschenkt.

Herr Hermann F. Schwenker und Frl. Lulu F. Raber wurden gestern Abend in der Wohnung von Pastor Wm. A. Nordt durch denselben getraut. Die Zeremonie war eine strikt private.

Lorenz Haberstroh von Willow Str. berichtete der Polizei am Montag, daß ihm Samstag Nacht an Penn Avenue die Taschenuhr mit Kette abhanden gekommen ist. Er ist nicht sicher, ob er sie verlor oder sie ihm gestohlen wurde.

Prof. Ackermann, Prinzipal der St. Marien Gemeindeschule, wurde letzte Woche durch einen plötzlichen Ruck von einem Straßenbahnwagen gestoßen und erhielt durch den Fall eine verrenkte Schulter und auch sehr schmerzliche Verstauchungen.

John Coleman von Hickory Straße, ein Angestellter in dem Krafterzeugungs Gebäude der Laurel Linie, trug Donnerstag sehr schmerzliche Brandwunden am Gesicht und Händen davon, als ein Quantum Gasolin in Flammen gerieth und ihn traf.

Jakob Heintz von Beech Straße, der seine Gattin thätlich angriff und auch zu tödten drohte, mußte Dienstag Abend auf eine Anklage $1 Strafe bezahlen und für 30 Tage ins Gefängniß wandern, während er auf die andere unter $500 Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen gestellt wurde.

Edward Ferris von Remington Avenue, der Montag an Lackawanna Avenue sich ein Gefährt des Wm. Kirst von Cedar Avenue aneignete und mit demselben fortfuhr, mußte Dienstag für sein gerichtliches Erscheinen $1,000 Bürgschaft stellen. Er wurde an Alder Straße von der Polizei mit dem Gefährt aufgegriffen.

Nachdem am Donnerstag Frank Olesnovich, Jakob Theis und Michael Healey einem formellen Verhör unterworfen worden waren, wurden sie für ihr gerichtliches Erscheinen unter je $ 1000 Bürgschaft gestellt. Es ergab sich, daß die Burschen verschiedene Straßenräube und Einbrüche vollführten und sie gestanden ihre Verbrechen auch ein.

Frau Wilhelmina Kiesel von Birch Straße, Wittwe des einem Unfall erlegenen Charles Kiesel, ließ Freitag gegen die Scranton Railway Companie eine Entschädigungsklage für $50,000 eintragen. Wie erinnerlich, wurde der Verstorbene vor Monatsfrist von einem Straßenbahnwagen geschleudert und erhielt eine Gehirnerschütterung, die seinen Tod zur Folge hatte.

Louis Haas von Wyoming Avenue, 33 Jahre alt, starb Freitag nach kurzem Unwohlsein. Die Mutter, vier Schwestern und ein Bruder überleben ihn. Der Verstorbene war ein Sohn des verst. Bretzelbäckers August Haas und dessen Nachfolger im Geschäft. Die Beisetzung erfolgte Montag, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhofe der Gemeinde bei No. 5.

Das Royal Arcanum hat die folgenden Beamten für das laufende Jahr erwählt: Regent, Rudolf Traub; Vize Regent, David Connors; Orator, Peter Kellermann; Sekretär, Frank Willard; Collektor, J. F. Schwenk; Schatzmeister, Ambrose Herz; Kaplan, H. J. Klauminzer; Guide, Fred. Schiel; Warden, George Miller; Past Regent, J. S. Gyr; Repräsentant, Oscar Grambo; Auditor, John Scheuer jun.; Trustees, Oskar Grambo und John Scheuer jun.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Der Pole Michael Zakoskie vom Throop Boulevard wurde am Samstag Nachmittag zu Dickson, als er sich auf dem Heimweg befand, von dem Saratoga Schnellzug der D. & H. Eisenbahn getroffen und auf der Stelle getödtet. Zakoskie, der als Handlanger in der Storrs Zeche angestellt war, hatte kurz vor dem Unglück an seine in Europa wohnende Familie eine Geldanweisung gesandt.

— Der Wirth Anthony Roth von der Ridge zu Archbald ließ John Roma, John Rogata, Zigma Novizski und John Stankavich am Donnerstag verhaften, weil sie am vorhergehenden Samstag Abend, nachdem sie an die Luft gesetzt worden waren, das Gebäude bombardirten und alle Fenster zertrümmerten. Die Verhafteten mußten je $500 Bürgschaft für ihr gerechtliches Erscheinen stellen.

(Carbondale Correspondenz.)

— Die Leiche des John Slomyok von Mayfield wurde gestern Morgen nahe dem neuen Mendelsohn Gebäude dortselbst gefunden. Der Mann hatte sich auf dem Erdboden niedergelegt, war eingeschlafen und erfroren.

— Die Regengüsse der letzten paar Tage, die ein Steigen des Lackawanna Flusses zur Folge hatten, erwiesen sich hier als sehr verderblich und man schätzt den durch die Ueberschwemmungen angerichteten Schaden auf rund $25,000.

— Der 15 Jahre alte Isaac Kseynzy, ein Angestellter des Morse Hill Brechers, fiel Montag Vormittag in die Rollen und ehe die Maschinerie zum Stillstand gebracht werden konnte, war der Knabe zu einer formlosen Masse zerdrückt worden.

— Die Eheleute Herr und Frau Theodor Schimpff von Süd Washington Straße betrauern den Verlust ihres acht Monate alten Söhnleins Hermann, das Mittwoch Morgen der Gehirnentzündung erlag. Die Beisetzung erfolgt im Forest Hill Friedhofe in Scranton diesen Donnerstag Nachmittag.

Dunmore.

— Der italienische Handlanger Anthony Montan wurde Samstag Nachmittag in dem Nay Aug Steinbruch, da er nicht schnell genug sich in Sicherheit brachte, von den Trümmerstücken einer erfolgten Explosion getroffen und trug innerliche Verletzungen davon, ein Auge wurde ihm ausgeblasen und sein Gesicht und Kopf bös zerschnitten. Im Staat Hospital hatte man nur wenig Hoffnung, daß der Verletzte sich wieder erholen würde.

Ein neues Blatt zur Geschichte des alten Heilmittels, Forni's Alpenkräuter-Blutbeleber, kommt diesmal von Carleton, Neb. Eine Frau M. C. Carpenter schreibt: „Schicken Sie mir gefl. ein Kistchen von Forni's Alpenkräuter-Blutbeleber. Ich wurde in Maryland geboren und erinnere mich noch ganz gut, was uns der Großvater erzählte von seiner Wanderung über die Blue Ridge Mountains um Medizin vom alten Dr. Peter Fahrney zu holen und von der wunderbaren Wirkung seiner Heilmittel. Deswegen schicke ich für die Medizin."—Forni's Alpenkräuter-Blutbeleber ist seit über einem Jahrhundert vor dem Publikum. Im Gegensatz zu anderen fertiggestellten Medizinen ist er nicht in Apotheken zu haben, sondern nur von Lokal-Agenten oder durch die Eigenthümer direkt. Wenn nicht in der Gegend zu haben, schreibt an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112—118 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Spezial-Waaren für die Feiertage.

Hutzel—Getrocknete Birnen,
Springerle,
Pfeffernüsse,
Steinpflaster,
Nürnberger
Lebkuchen.

Eine große Auswahl von Candy, Nüssen und Apfelsinen.

Alle Sorten importirte und einheimische Käse.

Der Laden ist bis 9 Uhr Abends geöffnet.

Edw. Siebecker,
49,3 530 Lack'a Ave.

Gerichtliches.

Tony Watqu, der Westseite Bäcker, der schuldig befunden wurde, junge Mädchen kriminell angegriffen zu haben, erhielt zwölf Jahre Zuchthaus.

Frau Knidsu Howrste, die im verflossenen Juli angeblich ihren Gatten mit Oel begoß und dieses anzündete, als er betrunken im Bett lag, wodurch der Mann so schlimme Brandwunden erhielt, daß er bald nachher starb, wurde zu sechs Jahren Zuchthaus verurtheilt, nachdem sie sich des Mordes im zweiten Grade schuldig bekannt hatte. Ignatz Hutro, der angeblich ein Liebhaber der Frau war und diese zu dem Verbrechen verleitet haben soll, wird erst im Februar prozessirt werden, da ein wichtiger Zeuge krank ist.

Dominic Ferran, der Singvögel tödtete, hat $10 und die Kosten zu bezahlen.

Laut einer Montag bekannt gemachten gerichtlichen Entscheidung ist Lincoln Heights nunmehr als die 22. Ward von Scranton zu betrachten.

Nachdem Frank Olesnovich, Michael Healey und Jakob Theis sich am Dienstag verschiedener Verbrechen schuldig bekannt hatten, verurtheilte sie der Richter zu $1 Strafe, den Kosten und Olesnovich und Theis zu 25 und Healey zu 20 Jahren Zuchthaus. Das Urtheil ist das schwerste, das je in diesem County für ein derartiges Verbrechen gegeben wurde.

Die jährliche Weihnachtsfeier der Scranton Sängerrunde findet am Neujahrstage statt.

Hyde Park Notizen.

— Frau H. Logan von Dorothy Straße wurde Freitag in dem Jonas Long's Laden dabei erwischt, als sie sich ein Paar Schuhe aneignete und dann verhaftet. Sie mußte bei dem folgenden Verhör $25 Strafe bezahlen. Frau Logan erklärte später, daß sie die Absicht hatte, die Schuhe zu kaufen und daß ihre Verhaftung wegen Diebstahl eine voreilige war.

— Michael Matuakys, ein Hannoverianer in der Briggs Zeche, erhielt Samstag durch ein Kohlenstück, das ihn nach einer Sprengung traf, mehrere Rippen gebrochen. Der Verletzte wohnt an Miles Court und wurde zur Behandlung nach dem Westseite Hospital genommen.

— In seiner Wohnung an Hampton Straße starb am Sonntag ein bekannter Deutscher jener Nachbarschaft, Michael Lean, im Alter von 68 Jahren. Die Beisetzung erfolgte gestern, nach einem Trauerdienst in der deutschen kath. St. Johannes Kirche, im Friedhofe der Gemeinde.

— Zwei Dinge scheinen immer zusammen zu gehen, nämlich Husten und Erkältungen. Zuweilen entwickelt sich sogar Schwindsucht; Dr. August König's Hamburger Brustthee zeitig genommen, wird die Erkältung vertreiben, kein Husten bleibt zurück und eine vollständige Kur ist die Folge.

— Asher Brooks wurde Donnerstag in Ermangelung von $ 500 Bürgschaft dem Gefängniß überwiesen, weil er in letzter Zeit die Schwester von Joseph Ansley belästigte und bedrohte, da sie seine Zuneigung nicht erwiederte. Die junge Dame sowie andere Mitglieder der Familie erhielten von Brooks Drohbriefe.

— Als der Italiener James Rose von Fairview Avenue und Price Straße sich Sonntag Nacht zur Ruhe begeben wollte, explodirte eine an der Wand hängende Lampe und zündete seine Kleidung an. Die Folge war, daß der Mann schlimm, aber nicht lebensgefährlich am ganzen Körper verbrannt wurde. Den Verhör $25 Strafe bezahlen. Frau Logan erklärte später, daß sie die Absicht hatte, die Schuhe zu kaufen und daß ihre Verhaftung wegen Diebstahl eine voreilige war.

— Die Lackawanna Avenue Brücke wurde Montag für Wagen geschlossen, da sie sich in einem gefährlichen Zustand befindet. Ein Feuer in einer alten Kohlenader der Cork und Bottle Zeche droht einen der Pfeiler, auf welchem die Brücke ruht. Am Dienstag wurde die Brücke ganz und gar abgesperrt, da ihr Zustand ein derartiger ist, daß man befürchtet, sie könne zu irgend einer Zeit einstürzen, doch hoffte man gestern, den Unterbau derart stützen zu können, daß die Brücke Ende dieser Woche wieder benutzt werden kann.

Dr. L. Wehlau,
Deutscher Arzt,
322 Mulberry Strasse,
zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
240 Adams Ave., Courthaus gegenüber
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner,
Deutscher Arzt,
Ecke Washington Ave. und Linden Str.
Beide Telephone.
Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Zahnarzt,
110 N. Washington Avenue, Zimmer 22
im neuen Amsden Gebäude.
Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Frank E. Boyle,
Rechts-Anwalt.
Ehescheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Collektionen.
Burr Gebäude.

Peter Stipp,
Baumeister und Contraktor,
Office, 327 N. Washington Avenue.
Fabrikant von hohlen Cement Bauquadraten. Steinbrüche in Scranton und White Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billigst ausgeführt. Cementkörner in Kellern und Seitenwege eine Spezialität.
Beide Telephone

Razorine.
Macht Rasirmesser scharf und hält sie scharf.
Kommt in kleinen, compakten Kuchen, mit voller Anweisung auf jedem Kuchen.

Gebr. Günster,
Eisenwaaren und Plumbing,
Nr. 325—327 Penn Avenue.

Jakob Geiger, jr.
817 Cedar Avenue.
Fabrikant von
Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents),
sie allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,
SCRANTON HOUSE,
Gegenüber dem D., L. & W. Bahnhof,
Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummler,

306 Lackawanna Avenue.

Jakob Lotz,
Deutscher Buchbinder,
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
314 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden.

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern, Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,
Elk's Café,
125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa